

Vorlage Nr. 15/1740

öffentlich

Datum: 13.06.2023
Dienststelle: Fachbereich 14
Bearbeitung: Herr Kaufmann

Landschaftsausschuss **13.06.2023** **Beschluss**

Tagesordnungspunkt:

Klageverfahren LVR gegen das Land NRW (MHKBD)

Beschlussvorschlag:

Der Landschaftsausschuss stimmt dem außergerichtlichen Vergleichsvorschlag des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 09.06.2023 in dem verwaltungsgerichtlichen Verfahren Landschaftsverband Rheinland ./ Land Nordrhein-Westfalen (Az.: 4 K 1531/23) gemäß Vorlage 15/1740 zu. Ferner stimmt der Landschaftsausschuss den notwendigen verfahrensbeendenden Prozesserkklärungen zu.

Der Landschaftsausschuss beauftragt die LVR-Landesdirektorin und die Vorsitzende der Landschaftsversammlung, die Erklärung zur Zustimmung zum außergerichtlichen Vergleichsvorschlag des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 09.06.2023 in dem verwaltungsgerichtlichen Verfahren Landschaftsverband Rheinland ./ Land Nordrhein-Westfalen (Az.: 4 K 1531/23) sowie die notwendigen verfahrensbeendenden Prozesserkklärungen abzugeben.

Ergebnis:

Entsprechend Beschlussvorschlag beschlossen.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

nein

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2025. nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:	
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten	

In Vertretung

L i m b a c h

Zusammenfassung

Der Landschaftsausschuss stimmt dem außergerichtlichen Vergleichsvorschlag des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 09.06.2023 in dem verwaltungsgerichtlichen Verfahren Landschaftsverband Rheinland ./ Land Nordrhein-Westfalen (Az.: 4 K 1531/23) gemäß Vorlage Nr. 15/1740 zu. Ferner stimmt der Landschaftsausschuss den notwendigen verfahrensbeendenden Prozessklärungen zu.

Der Landschaftsausschuss beauftragt die LVR-Landesdirektorin und die Vorsitzende der Landschaftsversammlung, die Erklärung zur Zustimmung zum außergerichtlichen Vergleichsvorschlag des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 09.06.2023 in dem verwaltungsgerichtlichen Verfahren Landschaftsverband Rheinland ./ Land Nordrhein-Westfalen (Az.: 4 K 1531/23) sowie die notwendigen verfahrensbeendenden Prozessklärungen abzugeben.

Begründung der Vorlage Nr. 15/1740:

Zur Begründung wird der vom Prozessvertreter des MHKBD NRW vorgeschlagene außergerichtliche Vergleich in der Anlage beigefügt.

In Vertretung

L i m b a c h

Außergerichtlicher Vergleich

In dem verwaltungsgerichtlichen Verfahren

Landschaftsverband Rheinland, vertr. d.d.

1. Landschaftsdirektorin Frau Ulrike Lubek,
2. Landschaftsversammlung Rheinland, diese wiederum vertr. d. d. Vorsitzende Frau Anne Henk-Hollstein,
Kennedy-Ufer 2, 50679 Köln

- Kläger -

Prozessbevollmächtigte: CBH Rechtsanwälte Cornelius Bartenbach Haesemann & Partner,
Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Habsburgerring 24, 50674 Köln

g e g e n

das **Land Nordrhein-Westfalen**, vertr. d. d. Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung, dieses wiederum vertr. d.d. Ministerin Frau Ina Scharrenbach, Jürgensplatz 1, 40219 Düsseldorf

- Beklagter -

Prozessbevollmächtigte: Hogan Lovells International LLP, Kennedydamm 24, 40476 Düsseldorf

vor dem Verwaltungsgericht Köln

Aktenzeichen: 4 K 1531/23

möchten die Beteiligten das Verfahren durch einen außergerichtlichen Vergleich beenden. Vor diesem Hintergrund schließen die Beteiligten einen außergerichtlichen Vergleich folgenden Inhalts:

1. Die Beteiligten haben das gemeinsame Verständnis, dass sich Ziffer 1. und Ziffer 2. der Verfügung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 24. Februar 2023 (Az.: 301-43.03.05/01-5844/23) vollständig erledigt haben.
2. Darüber hinaus haben die Beteiligten das gemeinsame Verständnis, dass sich Ziffer 3. der Verfügung der Beklagten vom 24. Februar 2023 (Az.: 301-43.03.05/01-5844/23) insoweit erledigt hat, als dass die Landschaftsversammlung als Ersatz für die sechs zum

21. September 2022 aus den Fachausschüssen ausgeschiedenen stellvertretenden Mitglieder nunmehr drei andere von der AfD-Fraktion vorgeschlagene Personen gewählt hat.

3. Das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen hebt Ziffer 3. seiner Verfügung vom 24. Februar 2023 (Az.: 301-43.03.05/01-5844/23) auf, soweit diese die noch ausstehende Wahl weiterer drei stellvertretender Mitglieder der Fachausschüsse betrifft.
4. Die Beteiligten erklären das verwaltungsgerichtliche Verfahren übereinstimmend für erledigt.
5. Die Kosten des Verfahrens einschließlich derjenigen dieses Vergleichs sollen gegeneinander aufgehoben. Die Beteiligten werden eine entsprechende Kostenentscheidung beantragen.

Datum:

Datum:

1. Landschaftsdirektorin Frau Ulrike Lubek

Land Nordrhein-Westfalen

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen

Datum:

2. Landschaftsversammlung Rheinland